

Presseinformation

28. April 2017

Henkel-Technologie für intelligente medizinische Pflaster: Strukturelle 3D-Materialien sind weiterhin ein Top-Thema

Henkel-Innovationen für gedruckte Elektronik: optimierte Funktionalität für Medizinprodukte, Automobilanwendungen und Konsumgüter

Düsseldorf – Nach der erfolgreichen Europa-Premiere mehrerer neuer Technologien stellt das Geschäftsfeld Electronics von Henkel Adhesive Technologies den Besuchern der Messe IDTechEx am 10. und 11. Mai in Berlin die bahnbrechenden neuen Materialien im Detail vor. Mit der Entwicklung ganzheitlicher Materialsysteme, die völlig neue Dimensionen von Form und Funktion erschließen, hat Henkel einen wesentlichen Beitrag zu medizinischer Diagnostik und Designfreiheit der nächsten Generation geleistet. Auf der IDTechEx, Stand H20, präsentiert Henkel seine Lösungen für intelligente medizinische Produkte sowie neue Formulierungen, die In-Mold-Elektronikanwendungen ermöglichen.

Echtzeitdaten für verbesserte Gesundheitsüberwachung und Diagnostik

Die Messung von menschlichen Vitalparametern für die optimale Gesundheitspflege wandert von der Arztpraxis zum Patienten, der auf Knopfdruck Daten abrufen kann – möglich gemacht durch die Materialsysteme von Henkel zur Unterstützung intelligenter medizinischer Produkte. Das erste kommerzielle Materialset kam im vergangenen Monat auf den Markt und stieß auf reges Interesse bei Messebesuchern, die Gelegenheit hatten, sich in Live-Demonstrationen über die Funktion des intelligenten Herzfrequenz-Messpflasters zu informieren. Die Technologie umfasst einen funktionalen leitfähigen Elektrodenlack der Marke Loctite in einem Einwegpflaster, einen hautverträglichen Haftklebstoff, eine Leiterplatte, die



mittels leitfähiger Druckfarbe von Henkel mit dem Elektrodenpflaster verbunden ist, und Henkel-Beschichtungen auf der Leiterplatte, die zum Schutz vor Umwelteinflüssen mit einem [Technomelt](#) Schmelzklebstoff vergossen wird.

Das Zusammenspiel dieser Komponenten ermöglicht die Erfassung von drahtlos verfügbaren Echtzeitdaten für verschiedene Vitalparameter. Das erste kommerzielle Produkt ist für die Messung und Übertragung der Herzfrequenz im Freizeitbereich vorgesehen, der Zertifizierungsprozess für medizinische Anwendungen läuft derzeit.

Die Besucher der IDTechEx sind herzlich eingeladen, sich am Henkel-Stand über die Innovationen zu informieren oder an einer Fachpräsentation zur Technologie teilzunehmen. Dr. Inge van der Meulen, Product Development Manager für Druckfarben und Beschichtungen bei Henkel, geht unter dem Titel „Material Set for On-body Smart Patches“ (Materialset für intelligente Pflaster zur Applikation auf der Haut) auf die intelligenten Materialsysteme für medizinische Pflaster ein: Donnerstag, 11. Mai, 15:40 Uhr, Track 3 – Raum 1.

Strukturelle 3D-Materialien für integrierte Funktionen ohne Tasten und Knöpfe

Bei der In-Mold-Elektronik werden Funktionselemente direkt in das strukturelle Design von Produkten „eingebettet“. Hervorstehende Schalter, Tasten und Drähte entfallen, da die Elektronik direkt in die Kunststoffe und Vergussmaterialien integriert wird. Man stelle sich Fahrzeug-Armaturenbretter ohne Drehknöpfe zur Steuerung von Temperatur oder Musikanlage vor – oder Konsumelektronik, zum Beispiel Haushaltsgeräte, die ohne Knöpfe zum Ein- und Ausschalten oder Einstellen auskommt. Hier kommt die In-Mold-Elektronik ins Spiel, die Henkel mit seinen wärmeformbaren leitfähigen Druckfarben, den leitfähigen Klebstoffen und den Technomelt-Produkten für den Niederdruckverguss möglich macht.



Die leitfähigen und dielektrischen wärmeformbaren Druckfarben von Henkel sind dehnbar. Dadurch können sie auf ein flaches, flexibles 2D-Substrat aufgebracht werden, das anschließend thermisch zu einer 3D-Struktur geformt wird. Als Ergänzung und zur Vervollständigung des benötigten Materialsets stehen kompatible leitfähige Klebstoffe oder Lötmittel der Marke Loctite zur Bauteilbefestigung auf der Leiterplatte sowie Technomelt-Beschichtungen zum Schutz empfindlicher Teile zur Verfügung. Am Henkel-Stand H20 können die IDTechEx-Besucher neben Mustern von In-Mold-Elektronikprodukten auch funktionale PTC-Heizfolien in Augenschein nehmen.

Für Termine mit einem Henkel-Experten auf der IDTechEx wendet man sich per E-Mail an: electronics@henkel.com. Weitere Informationen zu den Henkel-Lösungen der nächsten Generation für gedruckte Elektronikanwendungen unter www.henkel-adhesives.com/electronics.

Über Henkel

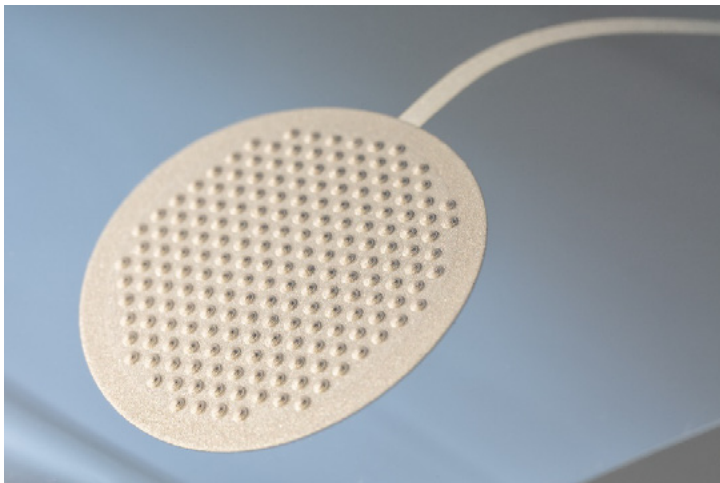
Henkel verfügt weltweit über ein ausgewogenes und diversifiziertes Portfolio. Mit starken Marken, Innovationen und Technologien hält das Unternehmen mit seinen drei Unternehmensbereichen führende Marktpositionen – sowohl im Industrie- als auch im Konsumentengeschäft: So ist Henkel Adhesive Technologies globaler Marktführer im Klebstoffbereich. Auch mit den Unternehmensbereichen Laundry & Home Care und Beauty Care ist das Unternehmen in vielen Märkten und Kategorien führend. Henkel wurde 1876 gegründet und blickt auf eine 140-jährige Erfolgsgeschichte zurück. Im Geschäftsjahr 2016 erzielte Henkel einen Umsatz von 18,7 Mrd Euro und ein bereinigtes betriebliches Ergebnis von 3,2 Mrd Euro. Allein die drei Top-Marken Persil, Schwarzkopf und Loctite erzielen dabei einen Umsatz von mehr als 6 Mrd. Euro. Henkel beschäftigt weltweit mehr als 50.000 Mitarbeiter, die ein vielfältiges Team bilden – verbunden durch eine starke Unternehmenskultur, einen gemeinsamen Unternehmenszweck und gemeinsame Werte. Die führende Rolle von Henkel im Bereich Nachhaltigkeit wird durch viele internationale Indizes und Rankings bestätigt. Die Vorzugsaktien von Henkel sind im DAX notiert. Weitere Informationen finden Sie unter www.henkel.de.

Fotomaterial finden Sie im Internet unter <http://www.henkel.de/presse>

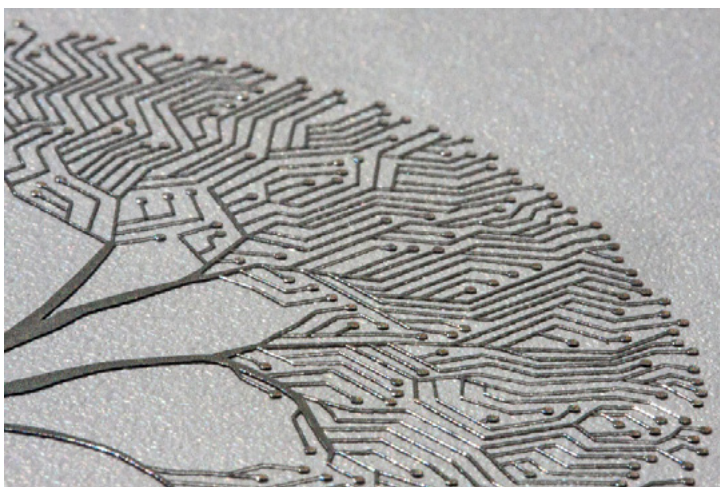
Kontakt Ines Behrendt
Telefon +49 211 797 6076
E-Mail electronics@henkel.com

Henkel AG & Co. KGaA

Folgendes Fotomaterial ist verfügbar:



Pflaster mit hautverträglichem Haftklebstoff.



Druckbare elektronische Tinte